

Modul: Grundlagen der Personalpolitik			
Qualifikationsziele: Erwerb von Grundwissen zu Rahmenbedingungen und Handlungsfeldern der Personalpolitik. Fähigkeit entwickeln, verschiedene theoretische Ansätze zur Interpretation von personalpolitischen Problemen und zur Entwicklung von Handlungsoptionen zu nutzen. Vermittlung von Kenntnissen historischer Trends sowie aktueller nationaler und internationaler Debatten bzgl. Policy und Unternehmenspraxis und deren kritischen Reflektion. Fähigkeit zu erkennen, welche bzw. wessen Interessen in Kriterien und Verfahren des Personalmanagements „gegronnen“ sind. Grundkenntnisse in Personalpolitik sind nicht nur für eine Tätigkeit im Personalbereich erforderlich, sondern auch für eine Tätigkeit als Führungskraft in anderen Funktionsbereichen oder im General Management.			
Inhalte: Theoretische Ansätze der Personalforschung; historische und internationale Entwicklung des Personalwesens; Handlungsfelder und Instrumente des Personalmanagements (z. B. zur Personalauswahl, Entgelt, Arbeitsorganisation, Chancengleichheit, usw.); industrielle Beziehungen und Mitarbeiterbeteiligung; internationale Aspekte und Rahmenbedingungen der Personalpolitik.			
Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Vorlesung	2	Beantwortung von Diskussionsfragen, Stellungnahme zu Thesen	Präsenzzeit Vorlesung 30 Präsenzzeit Übung 30 Vor- und Nachbereitung des Stoffs 60
Übung	2	Präsentationen, Diskussionen, praktische Übungen	Bearbeitung von Übungsaufgaben 30 Prüfungsvorbereitung und -bearbeitung 30
Veranstaltungssprache: Deutsch und Englisch			
Arbeitszeitaufwand/h insgesamt: 180			
Dauer des Moduls: Ein Semester			
Häufigkeit des Angebots: Jedes zweite Semester			
Verwendbarkeit: Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre			

Modul: Grundlagen der Personalpolitik		
Zugangsvoraussetzungen: Keine		
Lehr- und Lernformen	Modulprüfung	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Vorlesung	Klausur (90 Minuten) 70 % und Hausarbeit (1 500 Wörter) 30 %. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen jeweils mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) beurteilt worden sind.	Teilnahme dringend empfohlen
Übung		Ja
Leistungspunkte: 6		